

Unterrichten aus der Ferne

Kopiervorlagen im praktischen Soforthilfe-Set

Stand: 01/2021



Unterrichtshelfer sparen Zeit und unterstützen Lernende wie Lehrende – vor allem in Fernlernsituationen.

Das Arbeitsheft *Gezielt fördern – Lesetraining 5/6* (ISBN 978-3-464-62625-2; 9,75 €) bietet einen Fundus an Übungen für Ihre Schüler/-innen zu unterschiedlichen Themen und Lerninhalten.

Viel Erfolg beim Unterricht aus der Ferne.

Übungen zu Konzentration und Lesetechnik

Lesen, vergleichen und ergänzen

- 1 In jedem Feld findest du ein gleiches Paar.
Es fehlen aber Buchstaben.
Ergänze sie.

der	d e r	ent	e t t	aus	u us	zer	z u r
mem	me u u	pfl	u fl	vor	v u r	bro	br u u
sch	s u h	str	u tr	auf	a u f	rzt	u zt
spl	s u l	fli	fl u l	hin	u in	chr	ch u l
her	he u u	grün	u rün	ein	u in	fah	fa u u
end	u nd	pla	p u a	art	ar u u	ock	o u k

Genau hinsehen und vergleichen

- 2 In jeder Reihe findest du zwei Wörter zweimal.

a) Finde diese Paare möglichst schnell.

b) Kreise sie farbig ein.

mir	mein	mal	wir	mit	mal	mit	mich	wird	weil
auf	als	an	aus	ab	am	ans	am	auf	acht
zwei	zum	zehn	zu	zum	um	zwölf	zur	zwei	zwar
die	dich	der	dir	das	dich	dies	dein	der	da
wem	wo	wie	wer	wann	was	weil	wann	wem	wen
nur	neu	nie	neun	nach	nie	noch	nicht	nach	nein
bei	bis	bald	bin	bis	bist	bade	bald	binde	beim
im	ist	in	ihn	ihr	ihn	im	ins	ihm	ich
im	um	uns	ins	in	und	ums	uns	rund	und
sie	sind	sein	so	seid	sie	seit	soll	seid	sonst
hier	her	hin	hier	hoch	halt	hast	hat	hoch	heiß

Schnell und fehlerfrei lesen – die Lesepyramide

3 Trainiere deine Lesegeschwindigkeit.

a) Lies die Wörter laut und möglichst schnell.

Lies von oben nach unten.

Wie weit schaffst du es, ohne einen Fehler zu machen?

sie	so
die	wie
für	nur
fast	klein
aber	jetzt
früher	dort
vieles	oder
selbst	wenig
meistens	vielleicht
zum Essen	die Freizeit
wir gehen	wir kaufen
nur Bücher	jeden Tag
manchmal	für die Schule
beinahe alles	im Supermarkt
die Menschen	zum Anziehen
keine Geschäfte	nur bestimmte Dinge
etwas brauchen	früher war das anders

b) Kannst du noch schneller lesen, ohne einen Fehler zu machen?

Versuche es noch einmal.

Den Textknacker wiederholen

Einkaufen heute

- 1 **Wir kaufen fast jeden Tag** etwas **ein**. Wir kaufen Dinge **zum Essen**
- 2 oder **zum Anziehen**, für die Freizeit oder für die Schule und vieles mehr.
- 3 Meistens kaufen wir **im Supermarkt** ein. In so einem großen Geschäft
- 4 finden wir **beinahe alles**, was wir brauchen.
- 5 Manchmal gehen wir aber auch in **ein kleines Spezialgeschäft**.
- 6 Dort können wir **nur bestimmte Dinge** kaufen, zum Beispiel
- 7 nur Bücher oder nur Sportschuhe oder nur Werkzeuge.
- 8 **Wir machen** nur noch **wenige Dinge selbst**. Vielleicht kocht
- 9 deine Mutter manchmal selbst Marmelade, dein Vater baut ein Haus
- 10 für das Meerschweinchen oder deine Oma strickt einen Pullover.
- 11 **Früher war das anders**. Es gab noch **keine Geschäfte** und
- 12 **keine Supermärkte**, in denen man alles kaufen konnte.
- 13 Aber wie bekamen die Menschen früher die Dinge, die sie brauchten?



Der **Textknacker** hilft dir, den Text zu lesen und zu verstehen.

Beachte zunächst die folgenden Schritte.

- Sieh die **Bilder** an.
- Lies die **Überschrift**.
- Zähle die **Absätze**.
- Lies die **Schlüsselwörter**.

- 1 Lies den Text jetzt leise für dich.

Manche **Wörter** werden im Text erklärt.

- 2 Was ist ein **Supermarkt**? Was ist ein **Spezialgeschäft**?
- a) Finde die Wörter im Text.
 - b) Lies die Textstellen noch einmal genau.
 - c) Schreibe die Erklärungen auf. Schreibe ganze Sätze.



Kläre
unbekannte
Wörter!

Der Supermarkt ist

Das Spezialgeschäft ist

Du hast den Text verstanden.
Jetzt kannst du den Inhalt wiedergeben.

- 3 Beantworte die Fragen zum Text.
Schreibe ganze Sätze.

A) **Was** machen wir fast jeden Tag?

Wir kaufen



Stelle W-Fragen!

Wer? Was?

Wann? Wo?

Warum? Wie?

B) **Wo** kaufen wir ein?

C) **Was** kaufen wir in einem Spezialgeschäft?

- 4 Schreibe in einem Satz auf, wovon der Text handelt.
Tipp: Die Schlüsselwörter helfen dir.

- 5 Der Text endet mit einer Frage: **Aber wie bekamen die Menschen früher die Dinge, die sie brauchten?**
a) Überlege dir eine Antwort.
Tipp: Die Wörter in der Randspalte helfen dir.
b) Schreibe deine Antwort auf.



früher
auf dem Land
selbst machen
in der Stadt
kaufen
auf dem Markt
tauschen

Den Textknacker wiederholen



Einkaufen im Mittelalter



1 **Die Menschen**, die **auf dem Land** lebten, machten ihre **Kleidung** und **Nahrung¹** **selbst**. Sie machten zum Beispiel **Butter**.
2 Aber **manche Dinge** konnte **nicht** jeder **selbst machen**,
3 zum Beispiel Töpfe aus Keramik oder einfachen Schmuck.
4 Diese Dinge **tauschten die Menschen** deshalb ein.
5 Sie gingen auf den **Markt in der Stadt**.



7 Die Menschen **in den Städten** waren oft Handwerker.
8 **Die Handwerker** machten auch Dinge selbst, aber sie **machten nur eine Sache**: die Bäcker backten Brot und die Schuhmacher
9 machten Schuhe. Was sie nicht selbst herstellen konnten,
10 mussten sie **auf dem Markt kaufen**. Dort **verkauften** sie auch
11 **ihre Waren²**. Wenn der Schuhmacher nicht alle Schuhe
12 in der eigenen Stadt verkaufen konnte, musste er sie
13 **in einer anderen Stadt verkaufen**. Das machte er aber nicht selbst.
14 Das **machten die Kaufleute oder Händler**.



16 **Die Kaufleute kauften und verkauften** alle Sachen. Sie verkauften
17 Felle, Holz, Wachs, Getreide, Fisch, Salz, Wolle und
18 vieles mehr. **Aus fernen Ländern** brachten sie Gewürze,
19 Seide und Öl. **Sie sammelten** alle Waren **in großen Lagern**.
20 Dort wurden die Waren sortiert und verpackt.
21 Dann verkauften die Händler sie weiter.



1 die Nahrung: das Essen

2 die Waren: die Sachen, die die Handwerker selbst machen
→ Schreibe die Wörter und die Bedeutungen in dein Heft ab.

Die **Bilder** erzählen etwas über den Inhalt des Textes.
Die **Überschrift** sagt etwas über den Inhalt des Textes.

1 Worum geht es vermutlich in dem Text?

- a) Sieh die Bilder genau an.
- b) Lies die Überschrift.
- c) Schreibe drei Stichwörter auf.

2 Lies den Text jetzt leise für dich.

Die **Absätze** gliedern den Text.
In einem Absatz steht, was zusammengehört.



3 a) Nummeriere die drei Absätze.
b) Schreibe zu jedem Absatz die passende Überschrift.

Die Handwerker in der Stadt

Früher auf dem Land

Die Händler oder Kaufleute

Manche **Wörter** werden im Text erklärt.



4 Manche Wörter werden durch ein Beispiel erklärt.
Für **die Handwerker** findest du im Text zwei Beispiele.
a) Lies noch einmal den zweiten Absatz.
b) Markiere die Beispiele im Text.
c) Ergänze den Satz.

Handwerker sind zum Beispiel _____ oder

_____.

5 Was machten **die Kaufleute**?
a) Finde im Text die Erklärung.
b) Ergänze den Satz.

Die Kaufleute _____ und _____ alle Sachen.

- c) Im Text wird für **die Kaufleute** noch ein anderes Wort verwendet.
Markiere es.

Den Textknacker wiederholen

Manche **Wörter** werden durch Bilder erklärt.



Sieh
die **Bilder** an!

6 Was kauften und verkauften die Händler auf dem Markt?

a) Hier findest du Ausschnitte aus dem großen Bild.

Sieh die Ausschnitte genau an.

b) Schreibe die passenden Nomen auf die Linien.

Tipp: Du findest sie in der Randspalte.



die Seide
das Getreide
das Fell
das Holz
das Salz
das Wachs
die Fische
der Topf

Schlage unbekannte Wörter im **Wörterbuch** nach –
aber erst zum Schluss!



Schlage
im **Wörterbuch**
nach!

7 Manche Wörter werden nicht im Text und nicht durch Bilder erklärt.
Welche Wörter musst du im Wörterbuch nachschlagen?
Schreibe die Wörter mit Erklärung in dein Heft.

Du hast den Text genau gelesen.

Jetzt kannst du die richtige Aussage ankreuzen.

8 Was kauften die Handwerker auf dem Markt?

Kreuze die richtige Aussage an.

Tipp: Lies noch einmal den zweiten Absatz.

- Die Handwerker kauften, was sie selbst gemacht hatten.
- Die Handwerker kauften, was sie nicht verkaufen konnten.
- Die Handwerker kauften, was sie nicht selbst herstellen konnten.
- Die Handwerker kauften, was sie nicht brauchten.

Du hast den Text verstanden.
Jetzt kannst du die wichtigen Informationen zusammenfassen.

- 9 Was waren die Aufgaben der Händler?
- Lies den dritten Absatz noch einmal genau.
 - Beschreibe die Aufgaben mit deinen eigenen Worten.
- Tipp:** Die Verben in der Randspalte helfen dir.
-
-
-

ABC

kaufen
mitbringen
sammeln
verkaufen

- 10 Wer ist jeweils gemeint?
- Lies noch einmal im Text nach.
 - Schreibe die Nomen auf die Linien.
- A) Sie machten ihre Nahrung und Kleidung selbst. A) _____
- B) Sie machten nur eine Sache selbst.
Was ihnen zum Essen fehlte, kauften sie auf dem Markt. B) _____
- C) Sie verkauften Felle, Farben, Holz, Wachs, Getreide, Fisch, Salz, Wolle und vieles mehr. C) _____



Extraportion

- 11 Die Menschen im Mittelalter kauften viele Sachen auf dem Markt ein. Was machten sie daraus?
- Bilde Sätze.
 - Schreibe die Sätze in dein Heft.

Aus Wachs
Aus Holz
Aus Getreide
Aus Seide

machten die Menschen

Brote.
Kerzen.
Tische.
Kleider.

Starthilfe

Aus Wachs machten
die Menschen Kerzen.

- c) Hast du noch mehr Ideen? Schreibe auf.

Teste dich! Einen Sachtext lesen

Teste dich. Kannst du diesen Text gut lesen und verstehen?

Bienen sind wichtig für die Natur

1

- 1 Jeder weiß, dass **Bienen Honig produzieren**.
- 2 Bienen stellen aber nicht nur Honig her.
- 3 Sie haben auch **viele wichtige Aufgaben in der Natur**.
- 4 Zu diesen Aufgaben gehört vor allem das **Bestäuben von Blüten**.
- 5 Denn nur **durch die Bestäubung werden aus den Blüten Früchte und aus den Früchten wieder Samen**.



2

- 7 Menschen und Tiere sind also auf die Bienen angewiesen.
- 8 Auf den Honig könnten sicher viele verzichten.
- 9 Ohne das Bestäuben von Blüten gäbe es aber auch keine Äpfel, Kirschen, Birnen oder Pflaumen.
- 11 Außerdem ernähren sich viele Vögel von Pflanzensamen.
- 12 Ohne das Bestäuben der Blüten hätten sie keine Nahrung mehr.



3

- 13 Leider werden die Bienen aber weniger.
- 14 Inzwischen sterben dreimal so viele Bienenvölker wie früher.
- 15 Das liegt zum Beispiel an Pflanzengiften und Insektengiften.
- 16 Wenn die Bienen aussterben, ist das eine große Gefahr
- 17 für die Natur.

1 Lies den Text.

Tipp: Der Textknacker hilft dir.

Der Textknacker:

- Sieh dir die **Bilder an!**
- Lies die **Überschrift!**
- Nutze die Einteilung in **Absätze!**
- Lies die **Schlüsselwörter!**
- Kläre **unbekannte Wörter!**

2 Welches Thema hat der Text? Kreuze an.

- Herstellung von Honig
- Die Wichtigkeit der Bienen für die Natur
- Aussterben der Bienen
- Nahrungsmittel

3 Schreibe über jeden Absatz die passende Überschrift.

Ohne Bestäubung keine Früchte und Samen

Wichtige Aufgaben in der Natur

Bienen sind bedroht

4 Warum sind Bienen für die Natur wichtig? Kreuze an.

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Bienen stellen Honig her. | <input type="checkbox"/> Bienen bestäuben Blüten. |
| <input type="checkbox"/> Bienen sehen schön aus. | <input type="checkbox"/> Bienen sind intelligent. |

5 a) Lies die folgenden Aussagen.

b) Sind die Aussagen richtig oder falsch? Kreuze an.

Aussagen	richtig	falsch
Bienen sind für die Natur unwichtig.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bienen stellen nicht nur Honig her.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Das Bestäuben der Blüten ist eine wichtige Aufgabe der Bienen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Menschen und Tiere können gut ohne Bienen leben.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Es sterben nicht mehr Bienenvölker als früher.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pflanzengifte und Insektengifte sind eine Gefahr für die Bienen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wenn die Bienen aussterben, ist das eine Gefahr für die Natur.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>